

Smith wird Aufsichtsratsvorsitzender

Senior Vice President Rob Smith löst AGCO-Präsident Martin H. Richenhagen im Aufsichtsrat der deutschen AGCO GmbH ab. Richenhagen bleibt als Mitglied in dem Gremium.



© Fendt

Martin H. Richenhagen (links) wird von Rob Smith abgelöst.

Der Aufsichtsrat der **AGCO GmbH (Fendt)** Marktoberdorf hat auf seiner Sitzung im November **Rob Smith**, Senior Vice President und General Manager der AGCO Region EME (Europa und Naher Osten) zum neuen Aufsichtsratsvorsitzenden ab Januar 2019 gewählt. Der bisherige Aufsichtsratsvorsitzende **Martin H. Richenhagen**, Chairman, President und CEO des US-Mutterkonzerns AGCO Corporation, bleibt weiterhin Mitglied im Aufsichtsrat der deutschen AGCO GmbH.

„Ich freue mich, dass nach 14 Jahren unser AGCO-Europa-Chef Rob Smith den Vorsitz im Aufsichtsrat der AGCO GmbH Marktoberdorf übernimmt und die erfolgreiche Entwicklung der **Marke Fendt** und der deutschen AGCO-Standorte mit dem Aufsichtsrat, der Geschäftsführung und der gesamten Belegschaft weiter vorantreiben kann“, sagte Richenhagen.

Im Jahr 2005 beschäftigte AGCO an zwei Standorten (Marktoberdorf und Asbach-Bäumenheim) rund 2.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die rund 11.000 Traktoren gebaut und verkauft haben. Ende des Jahres 2018 sind bei AGCO in Deutschland an sechs Standorten (Marktoberdorf, Asbach-Bäumenheim, Waldstetten, Feucht, Hohenmölsen und Wolfenbüttel) rund 5.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt, die zusätzlich zu den 16.800 Fendt Traktoren ein inzwischen breites Fendt Full Line Programm an Futtererntemaschinen, Häckslern und Spritzen entwickeln, produzieren und vertreiben.